

Germany-Munich: Research and experimental development services

OJ S 212/2023 03/11/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Halbleiterlabor der Max-Planck-Gesellschaft

Postal address: Otto-Hahn-Ring 6

Town: München

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Postal code: 81739

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle des Max-Planck-Instituts für Physik

E-mail: ausschreibung@mpp.mpg.de

Telephone: +49 8932354-0

Internet address(es):

Main address: www.hll.mpg.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Forschungseinrichtung

I.5. Main activity

Other activity: Grundlagenforschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Hook down

II.1.2. Main CPV code

73100000 Research and experimental development services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Aufgrund des Umzugs des HLL nach Garching Forschungszentrum ist der Rückbau des alten Gebäudes in Neuperlach notwendig. Zusätzlich zu den Bauaufträgen müssen auch die Produktionsanlagen von den Versorgungsmedien getrennt werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 81739

II.2.4. Description of the procurement

Aufgrund des Umzugs des HLL nach Garching Forschungszentrum ist der Rückbau des alten Gebäudes in Neuperlach notwendig. Zusätzlich zu den Bauaufträgen müssen auch die Produktionsanlagen von den Versorgungsmedien getrennt werden.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Die Liste der kritischen Gase umfasst:

- Ammoniak, Arsin, Bortrichlorid, Bromwasserstoff, Chlor, Dichlorsilan, Distickstoffmonoxid, Phosphorwasserstoff, Silan, TEOS, Tetrafluormethan, Wolframhexafluorid

Alle Anlagen sowie Zu- und Ableitungen müssen gespült werden und die verbleibenden Leitungen

müssen fachgerecht und sicher verschlossen werden. Insbesondere das Spülen und der Verschluss

der verbleibenden Leitungen erfordert detaillierte Kenntnisse der installierten Infrastruktur und der in

Betrieb befindlichen Sicherheitsanlagen.

Genaue Kenntnis der installierten Sicherheitsanlagen und der Anschlüsse der Anlagen hat nur die

Fa. Fäth, die diese Anlagen installiert hat, sie wartete und sicherheitstechnisch betreut.

Wie aus der Leistungsbeschreibung hervorgeht, ist ein wichtiger Punkt die Erstellung einer

Gefährdungsbeurteilung vor dem Durchführen der Arbeiten. Ohne das Wissen der installierten Sicherheitsanlagen ist diese Aufgabe nicht zu erfüllen. Pläne dieser Anlagen und deren Spezifikationen sind uns nicht zugänglich, sodass wir weiteren Firmen diese Information nicht bereitstellen können und damit ein Wettbewerb ausgeschlossen ist.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass für den „hookdown“ der Anlagen am Standort Neuperlach aufgrund ihres einzigartigen know-hows nur die Fa. Fäth (FäthGroup) infrage kommt.

Dies beruht auf den Tatsachen, dass

- diese Firma die gesamte Infrastruktur am Standort wartet und betreut
- nur diese Firma den Anschluss der Anlagen in unserem Reinraum durchgeführt hat und sie dadurch über Detailwissen verfügt, das anderen Firmen nicht zugänglich ist und
- nur diese Firma über Detailkenntnisse des Sicherheitssystems am Standort verfügt, die eine verlässliche Gefährdungsbeurteilung für Personal, Anlagen und Umwelt erlauben

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: VV 35-2023

Title:

Hook down

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Fäth GmbH

Town: Klipphausen

NUTS code: DED2E Meißen

Postal code: 01665

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen binnen einer Frist von zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, gegenüber der Auftraggeberin bei der oben unter I. 1) benannten Kontaktstelle gerügt werden (vgl. § 160 Abs. 3 Satz Nrn. 1 GWB).

Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, darf ein Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB nur innerhalb von 15 Kalendertagen seit Erhalt der Benachrichtigung über die Nichtabhilfe gestellt werden. Werden die vorherig genannten Fristen nicht eingehalten, ist eine spätere Anrufung der Vergabekammer aufgrund des gerügten Verstoßes gegen Vergabevorschriften ausgeschlossen.

Die Auftraggeberin bittet darum, Rügen möglichst per E-Mail einzulegen. Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass es im eigenen Interesse des Bieters liegt Rügen schriftlich bzw. als E-Mail anzubringen und die Bevollmächtigung für die Einlegung der Rüge nachzuweisen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/10/2023